

## Der feine Unterschied

Liebe Leserinnen und Leser!

In der Bibel finden sich zahlreiche Erzählungen von Engeln, die zu den Menschen sprachen, sie warnten, leiteten und trösteten. Doch nur einmal – wirklich nur einmal – hörten Menschen die Engel singen: in der Nacht der Geburt Christi, als sie „Ehre sei Gott“ und „Friede auf Erden“ anstimmten. Nur eine Handvoll einfacher Menschen, Hirten, war auserwählt, dieses himmlische Lied zu vernehmen:

**„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.“ (Lk 2,14)**

Als Jesus am Ende seiner Wirksamkeit nach Jerusalem einzieht, rufen die Jünger: **„Gelobt sei, der da kommt, der König, in dem Namen des Herrn! Friede sei im Himmel und Ehre in der Höhe!“ (Lk 19,38)**

Diesmal wird der Frieden im Himmel gepriesen, die Herrlichkeit in der Höhe. Keine Rede mehr vom Frieden auf Erden.

Warum dieser Unterschied? Dieser bedeutende Unterschied!

Jesus ist unterwegs zum Kreuz. Er hinterlässt eine Welt ohne Frieden, weil Jerusalem nicht verstanden hat, was dem Frieden dient.

„Und als er nahe hinzukam und die Stadt sah, weinte er über sie und sprach: Wenn doch auch du erkennst an diesem Tag, was zum Frieden dient! Aber nun ist's vor deinen Augen verborgen.“ (Lk 19,42)

Zum Frieden führt, die Versöhnung mit Gott anzunehmen, den er in Jesus Christus als Geschenk anbietet.

So wie es Paulus sagt: „Lasst euch versöhnen mit Gott.“ (2 Kor 5, 21)

Jesus bietet der Welt Frieden an.

Dass er in der Welt Fuß fassen kann, das kann ich nicht beeinflussen.

Dass er in unserem Land Fuß fassen kann, kann ich ebenso wenig beeinflussen.

Dass er in meiner Umgebung Fuß fassen kann, kann ich vielleicht da und dort beeinflussen.

Dass er in meinem Haus Fuß fassen kann, kann ich eher beeinflussen.

Dass er in meinem Herzen Fuß fassen kann, das muss ich wollen. Das kann ich beeinflussen.

Denn Gott wohnt nur dort, wo man ihn einlässt.

Jesus bietet den Frieden an. Und ich kann ihn annehmen.

Und du kannst ihn annehmen. Und jede:r, die/der dieses liest, kann ihn annehmen.

Dann hast du Hoffnung und die Angst wird kleiner und kleiner.

*Ihre Pfarrerin  
Inge Theilemann*



# K O M M M I T T

## ... zum Gemeindeausflug

### Pizza, Plausch und Räucherkerzchen

Am Samstag, den 6. Juni 2026, laden wir euch ganz herzlich zu einem Gemeindeausflug ein.

Wir starten 8.30 Uhr im Kirchengemeindehaus Auerbach (Turngasse 6) mit einem gemütlichen **Mitbringfrühstück** (Semmeln, Butter und Kaffee werden gestellt – der Rest darf mitgebracht werden).

9.45 Uhr fahren wir dann gemeinsam nach Neudorf.

Dort erwartet uns 11.30 Uhr ein kreatives Erlebnis bei HUSS:

In einem etwa zweistündigen Workshop werden wir eigene Räucherkerzchen herstellen und traditionelle Handwerkskunst hautnah erleben.

Sollte jemand eine kürzere Kerzchenknetausdauer haben, ist das kein Problem ;)

Kosten: —> Kinder (6–10 Jahre) 13 € / Personen ab 11 Jahren 18,50 €  
—> zusätzlich 5 € für das gemeinsame Essen  
(bitte in bar mitbringen)

Im Anschluss genießen wir ein gemeinsames Pizaessen im Grünen (bei Regenwetter gibts Pizza unter Pavillons).





—> Bitte meldet euch verbindlich im Pfarramt Auerbach (03744/212964) oder über den QR Code bis zum 24.4.26 an, damit wir entsprechend planen können.


Wir freuen uns auf viele große und kleine Mitfahrende und einen schönen Tag in guter Gemeinschaft!







Das Team Gemeindeleben






# Gottesdienste im April

Tag	3. April Karfreitag	5. April Ostersonntag
<b>Kollektenzweck</b> <b>Ort</b>	Sächsische Diakonissenhäuser	Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt in der Kirchgemeinde)
<b>Auerbach</b>	 <b>14.00 Uhr</b> <i>Andacht zur Sterbestunde mit Kantorei</i> Pfrn. Dr. Rabe	<b>6.00 Uhr</b> <i>Auferstehungsfeier auf dem Friedhof</i> GemPäd. Arnstadt <b>8.00 Uhr</b> <i>Osterfrühstück im KGH</i> <b>9.30 Uhr</b> <i>Festgottesdienst mit Kantorei</i> Pfrn. Dr. Rabe  <b>17.00 Uhr</b> <i>Osteroratorium</i>
<b>Rempesgrün</b>	<b>8.30 Uhr</b> <i>mit Abendmahl</i> Vik. Pötschke	
<b>Beerheide</b>	<b>10.00 Uhr</b> <i>mit Abendmahl</i> Vik. Pötschke	<i>Einladung in die Landeskirchl. Gemeinschaft</i>
<b>Rebesgrün</b>	<b>10.00 Uhr</b> <i>mit Abendmahl</i> Pfr. Kaufmann	
<b>Reumtengrün</b>		<b>7.30 Uhr</b> <i>Auferstehungsfeier auf dem Friedhof</i> Pfr. Kaufmann <i>anschl. Osterfrühstück im Kirchenanbau</i> <b>10.00 Uhr</b> <i>Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis (Monate 03/04/05)</i> Gem.Pädn. Wolfram  

In Auerbach und Reumtengrün regelmäßig mit **Kindergottesdienst**.   
 In Auerbach steht in jedem Gottesdienst eine kleine Spielecke sowie Malbretter zur Verfügung.

6. April Ostermontag	12. April Quasimodogeniti	19. April Misericordias Domini
Gemeindefarbeit	Posaunenmission und Evangelisation	Gemeindefarbeit
 <b>9.30 Uhr</b> <i>Familien-Gottesdienst mit Taufgedächtnis</i> GemPäd. Arnstadt   	<b>9.30 Uhr</b> <i>mit Abendmahl</i> Vik. Pötschke	 <b>9.30 Uhr</b> <i>Festgottesdienst mit Konfirmation</i> Pfr. Kaufmann, Vik. Pötschke 
	<b>10.00 Uhr</b> Pfrn. Dr. Schmutzler	
	<b>8.30 Uhr</b> Pfrn. Dr. Schmutzler	
<b>10.00 Uhr</b> <i>mit Abendmahl</i> Pfr. Kaufmann		<b>10.00 Uhr</b> <i>mit Abendmahl</i> Pfrn. Dr. Rabe
	<b>10.00 Uhr</b> <i>mit Abendmahl</i> Pfr. Kaufmann	

## Gottesdienste im April / Mai

Tag	26. April Jubiläe	3. Mai Kantate
Kollektenzweck	Gemeindearbeit	Kirchenmusik
Ort		
Auerbach	<b>19.00 Uhr</b> Abendgottesdienst mit #Literaturpredigt: 📖 <i>Die Regentrude</i> (Theodor Storm) Pfrn. Dr. Rabe	 <b>14.30 Uhr</b> Musikalischer Gottesdienst mit Einführung von Kantor Safari Pfrn. Dr. Rabe
Rempesgrün	<b>10.00 Uhr</b> mit Abendmahl Pfrn. Dr. Rabe & Vik. Pötschke	(siehe Seite 14f) 
Beerheide	<b>8.30 Uhr</b> mit Abendmahl Pfrn. Dr. Rabe & Vik. Pötschke	
Rebesgrün	<b>10.00 Uhr</b> mit Abendmahl und Vorstellung der Konfirmand/inn/en Pfr. Kaufmann	
Reumtengrün		 <b>14.00 Uhr</b> Festgottesdienst mit Konfirmation und Erstabendmahl Pfr. Kaufmann

### Einladung zur Jubelkonfirmation





Am 17. Mai 2026 wird in der St. Laurentiuskirche Auerbach 9.30 Uhr Jubelkonfirmation gefeiert. Eingeladen sind alle, die vor 25, 50, 60, 65, 70, 75, 80 Jahren in unserer Gemeinde oder auch an anderen Orten konfirmiert wurden.

**Bitte melden Sie sich dafür im Pfarramt an!**

Wenn Sie Kontakt zu ehemaligen Mitkonfirmand/inn/en haben, die inzwischen auswärtig wohnen, geben Sie diese Information bitte weiter und weisen Sie auf die Anmeldung im Pfarramt hin.



In Auerbach und Reumtengrün regelmäßig mit **Kindergottesdienst**.  
In Auerbach steht in jedem Gottesdienst eine kleine Spielecke sowie Malbretter zur Verfügung.





10. Mai Rogate	14. Mai Himmelfahrt	17. Mai Exaudi
Gemeindearbeit	Weltmission	Gemeindearbeit
 <b>9.30 Uhr</b> Prädn. Kleinert-Scholz	<b>Kirchspielgottesdienste zu Christi Himmelfahrt</b>	 <b>9.30 Uhr</b> mit Jubelkonfirmation Pfrn. Dr. Rabe
<b>8.30 Uhr</b> Gebetsgottesdienst Vik. Pötschke		
<b>10.00 Uhr</b> Gebetsgottesdienst Vik. Pötschke		<b>8.30 Uhr</b> mit Jubelkonfirmation NN
<b>10.00 Uhr</b> mit Abendmahl Pfr. Kaufmann		<b>10.00 Uhr</b> mit Jubelkonfirmation NN
	<b>9.30 Uhr</b> Abendmahlsgottesdienst in Treuen Pfr. Konnerth	
	<b>10.00 Uhr</b> OpenAir an der Martin-Luther-Kirche Rützensgrün Pfr. Müller	
	<b>10.00 Uhr</b> Waldgottesdienst in Oberheinsdorf Pfrn. Theilemann	 <b>10.00 Uhr</b> mit Abendmahl Pfr. Kaufmann

### Rogate - der Gebetssonntag (lat. rogare - betet)

Neben den agendarischen Gottesdiensten in Auerbach und Rebesgrün wird es am **10. Mai** mehrere besondere Gottesdienste geben. In Rempesgrün und Beerheide gestaltet Vikar Pötschke jeweils einen Gebetsgottesdienst mit Lobpreisliedern auf Gitarre und am Nachmittag findet 14 Uhr in Rodewisch der regionale Gottesdienst zum Rogate-Frauentreffen unter Leitung von Pfarrerin Frölich-Mestars statt (siehe Seite 31).



# Gottesdienste im Mai

Tag	24. Mai Pfingstsonntag	25. Mai Pfingstmontag
Kollektenzweck	Gemeindearbeit	Diakonie Deutschland - Ev. Bundesverband
Ort		
Auerbach	 <b>9.30 Uhr</b> <b>Festgottesdienst</b> Pfrn. Dr. Rabe 	 <b>10.00 Uhr</b> <b>Kirchspielgottesdienst</b> <b>Open Air</b> <b>auf der Kirchwiese</b> <b>Rebesgrün,</b> <b>mit Kigo</b> Pfr. Kaufmann
Rempesgrün		
Beerheide		
Rebesgrün		
Reumtengrün	 <b>10.00 Uhr</b> <b>Familiengottesdienst</b> Gem. Päd. Wolfram	

In Auerbach und Reumtengrün regelmäßig mit **Kindergottesdienst**.  
 In Auerbach steht in jedem Gottesdienst eine kleine Spielecke sowie Malbretter zur Verfügung.

31. Mai Trinitatis	7. Juni 1. So. n. Trinitatis	14. Juni 2. So. n. Trinitatis	
Gemeindearbeit	Arbeitslosenarbeit	Gemeindearbeit	
<b>14.30 Uhr</b> <b>Kindergarten- und</b> <b>Gemeindefest</b> Pfrn. Dr. Rabe & Team zusammen mit den Kinder- gartenkindern	 <b>9.30 Uhr</b> <b>mit Abendmahl</b> Pfrn. Dr. Schmutzler 	<b>9.30 Uhr</b> <b>Gottesdienst mit</b> <b>KiGo XXL</b> Pfrn. Dr. Rabe & Vik. Pötschke	
		<b>10.00 Uhr</b> <b>mit Abendmahl</b> Vik. Pötschke	
		<b>8.30 Uhr</b> <b>mit Abendmahl</b> Vik. Pötschke	
<b>10.00 Uhr</b> <b>mit Abendmahl</b> Pfr. Kaufmann		<b>10.00 Uhr</b> <b>Am Wasserturm</b> Pfr. Kaufmann	
	<b>Sa 06.06., 15.00 Uhr</b>  <b>Gemeindefest</b> <b>zum Vormerken!</b>		



Grafik: Plassmann

**Kindergarten- & Gemeindefest am 31. Mai 2026, 14.30 Uhr**

**„Die MÄHgie der Bibel - aus Verlorenem wird Gefundenes!“**



**Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst mit Taufgedächtnis und anschließendem bunten Programm zwischen Kirche, Kirchengemeindehaus und Kindergarten!**

## Fahrdienst Gemeindebus:



Unser Gemeindebus für die **Fahrt zum Gottesdienst** fährt am:

Fahrplan (für Gottesdienstbeginn 9.30 Uhr\*):  
9.03 Uhr Netto-Parkplatz Bahnhofstraße  
9.07 Uhr Vogtland-Apotheke  
9.10 Uhr Vogtlandblick 24/26  
9.13 Uhr Eisenbahnstraße (Haltestelle Pflegeheim)  
**\*ansonsten 23/20/17 min vor Gottesdienstbeginn**

**06. April**  
**19. April**  
**03. Mai**  
**17. Mai**  
**24. Mai**

Lassen Sie sich gern abholen, Anmeldungen nimmt das Pfarramt bis jeweils Freitag, 12 Uhr entgegen.



## Gottesdienste im Krankenhaus und in den Auerbacher Pflegeheimen

### Klinikum Rodewisch-Obergöltzsch

montags 19.00 Uhr Klinikumgottesdienst Pfrn. Frölich-Mestars

### AWO Seniorenzentrum „Panoramablick“, Eisenbahnstraße 14:

Di. 14.04. 10.45 Uhr Gottesdienst Pfr. Kaufmann  
Di. 12.05. 10.45 Uhr Gottesdienst Pfrn. Dr. Rabe

### AWO Seniorenresidenz am Stadtpark, Lamnitzer Straße 13:

Di. 14.04. 9.45 Uhr Gottesdienst Pfr. Kaufmann  
Di. 12.05. 9.45 Uhr Gottesdienst Pfrn. Dr. Rabe

### Diakonie-Seniorenpflegeheim „Haus Abendsonne“, Pfarrgasse 4a:

Do. 23.04. 16.00 Uhr Gottesdienst Pfrn. Hadlich  
Do. 28.05. 16.00 Uhr Gottesdienst Pfrn. Hadlich

### Diakonie-Pflegezentrum „Lindenallee“, Lindenallee 18:

Do. 02.04. 9.45 Uhr Gottesdienst Vik. Pötschke  
Do. 16.04. 9.45 Uhr Gottesdienst Pfr. Kaufmann  
Do. 07.05. 9.45 Uhr Gottesdienst Pfrn. Dr. Rabe  
Do. 21.05. 9.45 Uhr Gottesdienst Pfr. Kaufmann

### Seniorenpflegeheim „Sonnenresidenz“, Klingenthaler Straße 173

Do. 16.04. 9.30 Uhr Gottesdienst Vik. Pötschke  
Do. 21.05. 9.30 Uhr Gottesdienst Pfrn. Dr. Rabe

### Diakonie-Pflegeeinrichtung Sonnenblick, Rebesgrün, Werkstraße 4a

Do. 09.04. 9.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Kaufmann  
Do. 07.05. 9.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Kaufmann

### Diakonie- „Kirsche Haus“, Rebesgrün, Werkstraße 4

Do. 23.04. 9.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Kaufmann  
Do. 28.05. 9.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Kaufmann

## Jahresübersicht Abendgottesdienste 2026

### Abendliche Literaturgottesdienste in der St. Laurentiuskirche Auerbach

**Beginn jeweils:**  
Winterzeit (Jan., Febr., Okt.) 17 Uhr  
Sommerzeit (Apr.-Aug.) 19 Uhr

25. Januar: Fahrenheit 451 (Ray Bradbury)  
22. Februar: Jane Eyre (Charlotte Brontë)  
26. April: Die Regentrude (Theodor Storm)  
28. Juni: Die Vermessung der Welt (Daniel Kehlmann)  
30. August: Der Hobbit (J.R.R. Tolkien)  
25. Oktober: Die Asche meiner Mutter (Frank McCourt)

## Wir beten

...für die Getaufte



... für die Konfirmandinnen und Konfirmanden:

Aus der St. Laurentiuskirchgemeinde Auerbach:



Aus der Kirchgemeinde Rebesgrün-Reumtengrün:



- ◆ **Sonnabend, 18. April, 19.00 Uhr**  
Erstabendmahl in Auerbach
- ◆ **Sonntag, 19. April 9.30 Uhr**  
Konfirmationsgottesdienst in Auerbach
- ◆ **Sonntag, 03. Mai, 14.00 Uhr**  
Konfirmationsgottesdienst in Reumtengrün  
mit Erstabendmahl



**Jesus spricht: Wer nun mich bekennt vor den Menschen, zu dem  
will ich mich auch bekennen vor meinem Vater im Himmel.**

**Matthäus 10,32**

## Wir beten

... für die Verstorbenen und ihre Angehörigen:



Christlich bestattet wurden:

**Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.**

**Psalm 23,1**

## Infos aus Kirchenvorstand und Kirchgemeindevertretung

### Neuer A-Kantor

Liebe Gemeinden im Christus-Kirchspiel im Vogtland,

mein Name ist **Mahdi Safari Araghi**, und ich werde in nächster Zeit meinen Dienst als Kantor an St. Laurentius in Auerbach beginnen.

Mit großer Freude und Dankbarkeit blicke ich auf diese Aufgabe an einem Ort, an dem Kirchenmusik seit vielen Jahren fester Bestandteil des geistlichen und kulturellen Lebens ist.

Aufgewachsen bin ich im norddeutschen Raum zwischen Hamburg, Stade und Lüneburg. Dort habe ich früh erfahren, wie selbstverständlich Musik und Gemeindeleben zusammengehören.

Mein Studium führte mich zunächst an die Hochschule für Kirchenmusik in Dresden und anschließend an die Musikhochschule Lübeck, wo ich mein Masterstudium abgeschlossen habe.

So haben mich sowohl norddeutsche als auch sächsische Kirchenmusiktraditionen geprägt. Dass mein Weg nun ins Vogtland führt, empfinde ich deshalb nicht als Bruch, sondern als eine wunderbare Weiterführung dessen, was mich musikalisch und geistlich geformt hat.

Kirchenmusik verstehe ich als eine geistliche und zugleich offene, weltzugewandte Sprache, die ernst nimmt, was Menschen bewegt. Sie gibt Freude und Klage Raum, und schafft Gemeinschaft, ohne große Voraussetzungen zu verlangen oder sich vorher erklären zu müssen. Das darf ich immer wieder mit großer Bewunderung feststellen. Gerade in einer Zeit, in der vieles auseinanderdriftet, Gespräche oder menschlicher Umgang schnell hart oder flüchtig werden, kann Musik ein Raum sein, in dem man einander wieder neu zuhört und miteinander atmet.



## Infos aus Kirchenvorstand und Kirchgemeindevertretung

In diesem Sinne freue ich mich auf all die vielfältigen Bereiche, die hier bereits gewachsen sind, und auf das, was wir miteinander weiterentwickeln dürfen. Aber auch mit der Stadt Auerbach und ihren vielfältigen kulturellen Angeboten in Austausch zu treten für gegenseitige Impulse, gemeinsame Dialoge und Begegnungen. Kirchenmusik lebt von vielen Stimmen und von Menschen, die sich mit ihren Gaben einbringen, sei es im Gottesdienst, im Konzert oder im gemeinsamen Üben und Singen. Sie kann Menschen jeden Alters ansprechen, zum Mitmachen ermutigen und Räume in Gemeinde und Stadt öffnen. Ich möchte Sie ermutigen, diese Vielfalt mitzugestalten und besonders auch junge Menschen für das lebendige, klangvolle Miteinander zu begeistern und zu gewinnen.

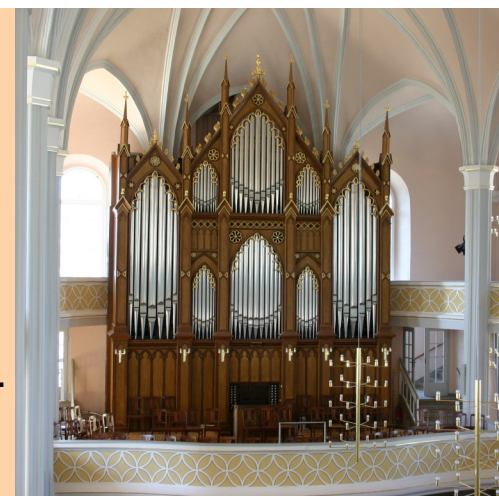
Vor allem aber freue ich mich auf die Begegnung mit Ihnen. Fühlen Sie sich ganz herzlich eingeladen mich jederzeit anzusprechen, nach dem Gottesdienst, bei einer Probe, bei einem Konzert oder einfach zwischendurch, wenn Ihnen etwas auf dem Herzen liegt oder wenn Sie neugierig sind, was Kirchenmusik hier sein kann. Ich hoffe, dass wir miteinander eine Kirchenmusik gestalten, die einlädt und beflügelt, die vor allem verbindet und auf ihre Weise zeigt, dass Kirche ein Ort für viele Stimmen, für alle Menschen ist.

Ihr Mahdi Safari Araghi

### Herzliche Einladung

zum musikalischen  
Gottesdienst am 3. Mai  
(Kantate), 14.30 Uhr

mit Einführung  
von Kantor Safari,  
anschließend Kirchenkaffee.



## Infos aus Kirchenvorstand und Kirchengemeindevertretung

### Wahlen für Kirchenvorstand und Kirchengemeindevertretung

Liebe Schwestern und Brüder, am **20. September 2026** werden ein neuer Kirchenvorstand und neun Kirchengemeindevertretungen gewählt. Der Kirchenvorstand leitet das Kirchspiel. Er trifft sich i.d.R. am 1. Montag des Monats und entscheidet über alle anstehenden Fragen die Gebäude, Friedhöfe, Personal, Verwaltung, Kindergärten betreffend. Der Kirchenvorstand wird dabei von Fachausschüssen beraten, die sich aus Mitgliedern des Kirchenvorstandes und engagierten Experten/innen von außen zusammensetzen. Bei diesen Entscheidungen und darüber hinaus hat der Kirchenvorstand auch die Gestaltung der Gemeindegliederarbeit

### Kirche ist ...\*



KIRCHENVORSTANDSWAHLEN

### Kirche ist ...\*



KIRCHENVORSTANDSWAHLEN

im Blick und ein offenes Ohr für die Anliegen der Gemeindeglieder.

Um den örtlichen Bezug herzustellen, gibt es zudem die Kirchengemeindevertretungen. Wer in den Kirchenvorstand gewählt wird, gehört automatisch zur Kirchengemeindevertretung seiner/ihrer Ortsgemeinde. Beides sind schöne und verantwortungsvolle Aufgaben, die Möglichkeiten zur Gestaltung unseres gemeinsamen Kirchspiels bieten.

### *Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, selbst zu kandidieren?*

Für den Kirchenvorstand bzw. die Kirchengemeindevertretung kandidieren können i.d.R. Gemeindeglieder, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und in der Wählerliste verzeichnet sind. Die Wählerlis-

## Infos aus Kirchenvorstand und Kirchengemeindevertretung

### Kirche ist ...\*



KIRCHENVORSTANDSWAHLEN

te liegt zuvor zur Einsichtnahme aus. Bereits mit Kandidatur erklärt sich der/die Kandidierende bereit, im Fall der Wahl das Gelöbnis für Kirchvorsteher/innen zu sprechen (<https://kirchenvorstand-sachsen.de/wahlvorbereitung/#geloebnis>).

Jedes Kirchgemeindeglied kann Personen als Kandidaten für die Wahl vorschlagen. Die Wahlvorschläge müssen von mindestens 5 wahlberechtigten Kirchgemeindegliedern

Pfrn. Dr. Mandy Rabe  
Pfr. Stefan Konnerth  
Andrea Ebert  
Frank Gerisch  
Dirk Klötzer  
Ronald Pluschke  
Bärbel Soster

Ihr KV 2021-2026  
Pfrn. Beate Hadlich  
Pfr. Matthias Müller  
Marcus Galle  
Maria Graupner  
Christian Kramer  
Jakob Schneider  
Falk Walther

**Kirche ist ...\***  
KIRCHENVORSTANDSWAHLEN  
**20.09.2026**

durch Unterschrift unterstützt werden und sind bis 9. August beim Kirchenvorstand einzureichen.

In unserem Kirchspiel wird die Wahl des Kirchenvorstandes in neun Stimmbezirke stattfinden, die den ehemaligen Ortsgebieten der Kirchspielgemeinden entsprechen. Jede Kirchengemeinde wählt, je nach Größe, 1-2 Kirchvorsteher/innen. Gleichzeitig findet die Wahl der neun Kirchengemeindevertretungen statt. Das aktive Wahlrecht haben i.d.R. alle Gemeindeglieder die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben und ebenfalls in der Wählerliste der Kirchengemeinde verzeichnet sind. Eine Briefwahl ist möglich.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite zur Kirchenvorstandswahl <https://kirchenvorstand-sachsen.de>.

**Sprechen Sie uns auch gerne an!**

Pfr. Johannes Kaufmann  
Pfrn. Inge Theilemann  
Thomas Geißler  
Heiko Härtel  
Frank Päßler  
Manuela Schwabe  
Heinz Wüst

## Infos aus Kirchenvorstand und Kirchengemeindevertretung

### Schulung zum Verhaltenskodex

am Montag, 20. April, 17:30 - 20.00 Uhr  
im Tischendorfhaus Lengendorf



Die Schulung wird vom Kirchenbezirk Vogtland unter der Leitung der Präventionsbeauftragten Ulrike Pentzold und Maja Härtel angeboten.

Im Mittelpunkt steht der Verhaltenskodex zur Gewaltprävention, der seit 2011 für alle Haupt- und Ehrenamtlichen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie im

gemeindlichen Kontext gilt. Die Unterzeichnung des Kodex ist Voraussetzung für die Mitarbeit in diesen Bereichen und ein wichtiger Baustein für ein respektvolles, sicheres Miteinander.

Die Schulung behandelt zentrale Themen wie Nähe und Distanz, die verschiedenen Formen von Gewalt und den richtigen Umgang, wenn Grenzverletzungen oder Auffälligkeiten bemerkt werden.

**Ziel ist es, Sicherheit im Umgang mit sensiblen Situationen zu gewinnen und gemeinsam eine Kultur der Achtsamkeit zu stärken, damit Menschen bei uns sichere Orte vorfinden.**

Anmeldung erfolgt über die Internetseite des Kirchenbezirks Vogtland oder über diesen Link:

<https://kalender.evks.de/d-132988>

## Infos aus Kirchenvorstand und Kirchengemeindevertretung

Das Ev.-Luth. Christuskirchspiel im Vogtland sucht möglichst zum **1. Juni 2026** eine

### Verwaltungsmitarbeiterin/einen Verwaltungsmitarbeiter in Teilzeit

für den Bereich der Friedhofsverwaltung. Die Vergütung erfolgt nach kirchlicher Dienstvertragsordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KDVO) gemäß Entgeltgruppe 5.

<b>Stellenanbieter:</b>	Ev.-Luth. Christuskirchspiel im Vogtland
<b>Bewerbungsfrist:</b>	24. April 2026
<b>Arbeitsbeginn:</b>	möglichst zum 1. Juni 2026
<b>Arbeitszeit:</b>	Teilzeit, 50 % (19,5 h / Woche), Aufstockung perspektivisch möglich
<b>Anstellungsdauer:</b>	unbefristet
<b>Vergütung:</b>	Entgeltgruppe 5 (KDVO der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens)
<b>Dienststelle:</b>	Christus-Kirchspiel i.V. Schwerpunkt Kirchengemeindebüro, Wernesgrüner Str. 8, 08228 Rodewisch

Das Christuskirchspiel im Vogtland als regionale Verbindung von 9 Kirchengemeinden unterstützt und fördert das religiöse Leben von knapp 9.100 evangelischen Christinnen und Christen im Kirchenbezirk Vogtland. Im Kirchengemeindeverbund sind insgesamt 81 Mitarbeitende beschäftigt, davon 14 im Verwaltungsbereich. In kirchlicher Trägerschaft befinden sich 15 Friedhöfe und 2 Kindertagesstätten. Ferner sind 16 Kirchen und 26 Gebäude im Eigentum der Kirchspiel-Gemeinden.

#### Ihre Aufgaben

- Annahme von Bestattungsanmeldungen und Koordination von Bestattungsterminen
- Auskunftserteilung zu Friedhofsangelegenheiten sowie schriftliche und mündliche Beratung von Hinterbliebenen hinsichtlich der Bestattungsmöglichkeiten
- Buchhalterische Tätigkeiten für den Bereich der Friedhofsverwaltung: Ausstellen von Bescheiden und Rechnungen, Abwicklung von Buchungen und Mahnverfahren, Erstellen von Monats- und Jahresabschlüssen, etc.
- Erledigung allgemeiner Verwaltungsarbeit (z.B. Schriftverkehr)
- Übernahme von Verwaltungsaufgaben anderer Mitarbeitenden in Vertretung
  - Finanzverwaltung in Zusammenarbeit mit der kirchlichen Kassenverwaltung Zwickau: Verwaltung der Barkasse, Spendenerfassung, Rechnungslegung, sachliche und rechnerische Prüfung haushaltrechtlicher Vorgänge, etc.

#### Das bringen Sie mit

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung für den Verwaltungsdienst
- Sie besitzen idealerweise Kenntnisse der landeskirchlichen Organisation und Verwaltungsstrukturen
- Sie zeigen Einfühlungsvermögen und Diskretion im Umgang mit trauernden Angehörigen
- Sie sind sicher im Umgang mit Informationstechnik und vertraut mit etablierten MS-Office-Anwendungen (Outlook, Word, Excel, etc.)
- Sie besitzen idealerweise Erfahrungen mit der Software „KF-FIS“ und „KFM“
- Sie stehen Weiterbildungen zum Erwerb notwendiger Kenntnisse offen gegenüber
- Sie besitzen eine Fahrerlaubnis der Klasse B und sind bereit, bei Bedarf Dienstfahrten mit dem eigenen PKW anzutreten
- Sie sind Mitglied in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland

Haben wir Ihr Interesse geweckt? **Dann bewerben Sie sich bis zum 24. April 2026** schriftlich. Ihre vollständigen Unterlagen übersenden Sie bitte an den **Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Christuskirchspiels im Vogtland, Pfarrstraße 4, 08233 Treuen**. Wir freuen uns auf Bewerbungen von Menschen aller Geschlechter. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Es wird lediglich ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Weitere Auskunft erteilt Frau Leistner und Frau Rink unter Tel. 037468 2561.



## Frag doch mal die Pfarrerin - Theologie für die Gemeinde

**Zu Ostern feiern wir die Auferstehung Jesu Christi. Aber warum feiern nicht alle am selben Tag?**

Das ist eine zutreffende Beobachtung. Evangelische und katholische Christinnen und Christen feiern dieses Jahr am 5. April das Osterfest, orthodoxe jedoch erst am 12. April. Das hängt aber nicht damit zusammen, dass für die orthodoxen Kirchen ein anderes Osterdatum gelten würde, sondern lediglich an der jeweiligen Kalenderzählung.

Im 16. Jh. verordnete Papst Gregor XIII. die Kalenderumstellung auf den nach ihm benannten

*Gregorianischen Kalender*, der astronomisch genauer ist als sein Vorgänger. Wesentlicher Auslöser für die Reform war übrigens der Ostertermin.

Jedoch gelang die Anerkennung der Umstellung in der Bevölkerung nur langsam. Schon Katholiken waren skeptisch, Evangelische haderten mit dem katholischen Ursprung der Reform und die Ostkirchen verweigerten sich dem päpstlichen Anspruch des Westreiches sowieso. Sie behielten den vormaligen *Julianischen Kalender* aus dem 1. Jh. v. Chr. bei.

Erst im 20. Jh. entschied sich ein Teil der orthodoxen Welt für die Anerkennung des sog. Ne Julianischen Kalenders, der weitestgehend mit dem Gregorianischen übereinstimmt. Der Ostertermin jedoch wird weiterhin nach dem alten Julianischen Kalender

bestimmt, weil ein gemeinsames orthodoxes Osterfest schwerer wiegt als astronomische Genauigkeit.

**Wie berechnet sich der Ostertermin?**

Das Osterfest wird am ersten Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond gefeiert. Der Frühlingsbeginn wird mit der Tagundnachtgleiche definiert und auf den 21. März festgelegt. Ist dieser Tag ein Vollmondtag und fällt auf einen Samstag, kommt es zum frühestmöglichen Ostertermin am 22. März. Entsprechend spätestester Termin für den Ostersonntag ist der 25. April.

Diese Regelungen wurden ebenfalls auf dem Konzil von Nicäa 325 getroffen, um die gewachsene Christenheit in ihren Grundlagen zu vereinheitlichen. Der Ursprung für die Berechnung des Ostertermins ist das jüdische Passahfest, das vom 15.-21./22. Nisan gefeiert wird und in dessen Kontext Jesus hingerichtet wurde. Die jüdische Kalenderzählung richtet sich aber nach dem Mondkalender. Die Christenheit war also gezwungen, dieses Datum in ihren Sonnenkalender zu übersetzen und für jedes Jahr neu zu berechnen.

Da der Julianische Kalender zu ungenau ist, nahm die Abweichung des tatsächlichen Frühlingsvollmonds gegenüber dem kalendarisch berechneten Frühlingsvollmond immer mehr zu, was eine Kalenderanpassung nötig machte.



Foto: Lotz



## Freie Kita-Plätze ab Sommer Evangelische Kindertagesstätte der Kirchgemeinde Auerbach

für Kinder ab 18 Monaten bis zum Schuleintritt



Unsere integrative Kita bietet Kindern einen liebevollen Ort zum Wachsen, Entdecken und Wohlfühlen – unabhängig von ihren individuellen Voraussetzungen. Bei uns steht jedes Kind mit seiner Persönlichkeit im Mittelpunkt – wir begleiten Kinder individuell und stärken ihre Fähigkeiten.

### Das zeichnet uns aus:

#### Individuelle Eingewöhnung

Ein behutsamer Start ist uns besonders wichtig. Die Eingewöhnung erfolgt schrittweise und orientiert sich am Tempo Ihres Kindes. Eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern sorgt für Sicherheit, Vertrauen und einen guten Übergang in den Kita-Alltag.

#### Musikalische Früherziehung und Singen im Morgenkreis mit Gitarre

Regelmäßige, kostenfreie Angebote durch den Kantor der Kirchgemeinde sowie gemeinsames Singen im Morgenkreis, damit Kinder Freude am Singen, Musizieren und Rhythmus bekommen.

#### Aufbleibgruppe ohne Mittagsschlaf

Für Kinder, die keinen Mittagsschlaf mehr benötigen.

#### Schulanfängerprojekte

Spannende Projekte zu verschiedenen Themen zur gezielten Vorbereitung auf die Schule.

#### Gemeinschaft erleben – Feste feiern

Muttertagsfeier, Oma-Opa-Tag, Papatag, Weihnachtsfeier sowie unser großes Kindergartenfest gemeinsam mit der Kirchgemeinde.

#### Christliche Werte leben und erleben

Kindgerechte Andachten und die Vermittlung des christlichen Glaubens gehören bei uns dazu. Die Kinder erleben das Kirchenjahr mit seinen Festen, wie Ostern, Erntedankfest, Weihnachten und gestalten dazu auch Gottesdienste mit aus.

**Folgt uns auch auf Instagram, um mehr über uns und unsere Arbeit zu erfahren:**  @evangelische\_kita\_auerbach



Wir sind „Haus der Kleinen Forscher“ und fördern Neugier, Forschergeist und naturwissenschaftliches Entdecken im Alltag.



**Eigene Küche**  
Hier wird täglich frisch und fröhlich gekocht – gesund und abwechslungsreich nach DGE-Qualitätsstandard.

**Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!**  
Gerne laden wir Sie zu einem persönlichen Kennenlernen ein.  
Vereinbaren Sie einen Termin in unserer Einrichtung!



Link zur Konzeption

Telefon: 03744 213631  
E-Mail: [kiga.auerbach@evlks.de](mailto:kiga.auerbach@evlks.de)  
Adresse: Turngasse 6, 08209 Auerbach  
Ansprechpartnerin: Dorothee Seifert



### Abenteuer im Weihnachtsland

Was gab es für eine Aufregung, als die Kinder der Evangelischen Grundschule Göltzschtal Ende November erfuhren, dass unsere Schulgemeinschaft vor den Weihnachtsferien für 2 Tage nach Klingenthal in die Jugendherberge auf den Aschberg fahren würde!

Was müssen wir alles mitnehmen? Kommt etwa auch der Weihnachtsmann? Mit wem werde ich im Zimmer übernachten? Was wird es für Überraschungen geben? .....so viele Fragen und sooooo eine große Vorfreude! Dank des Schulfördervereins und der Schulfamilien konnte alles auch finanziell geplant werden.

Am Donnerstag, dem 18.12.2025 ging es dann mit 2 Reisebussen auf nach Klingenthal. Den steilen Berg bis zur Jugendherberge schafften sie gerade so. Oben angekommen, luden wir unser Gepäck aus und durften im großen, hellen Saal unser Frühstück einnehmen. Natürlich waren alle gespannt, wie die Zimmer aussehen würden. In der 2. und 3. Etage gab es genügend Platz für uns alle. Zuerst kämpften wir mit den Bettbezügen, die über die Kissen und Decken gezogen werden mussten. Das war ganz schön knifflig, aber die großen Mädchen und Jungen sowie die Erwachsenen halfen uns dabei. Endlich alles fertig!

Die Unterkünfte gefielen uns sehr und wir besuchten unsere Mitschüler in den anderen Zimmern. Die Zeit verging wie im Flug und schon konnten wir im Speisesaal das Mittagessen genießen. Lecker - es gab Suppe und Eierkuchen mit Apfelmus. Wer wollte, konnte sich am Salatbuffet bedienen. Nach dem Essen wollten wir die Umgebung der Jugendherberge erkunden und gingen nach draußen.



Leider lag dieses Jahr noch kein Schnee, aber die tolle Aussicht über das gesamte Vogtland entschädigte uns. Fußballspielen, Verstecken oder Tischtennis waren sehr beliebt.

Am Nachmittag durften die einzelnen Gruppen nach und nach im Kaminzimmer selber Plätzchen ausstechen

und dekorieren. Wir waren ganz schön bekleckert mit Ei und Mehl. Es hat aber sehr viel Spaß gemacht und die fertigen Plätzchen nahmen wir am nächsten Tag mit in die Schule. Um 17.00 Uhr sollten wir alle in den großen Saal kommen.... Und es erwartete uns der Weihnachtsmann mit seinem Wichtelhelfer. Jeder bekam ein Geschenk und als alle 96 Kinder eines hatten, wurde ausgepackt. Da war die Freude groß!

Das Abendbrot war die nächste Überraschung. Jeder konnte nach Lust und Laune am Nudelbuffet schlemmen. Hmmm - war das lecker! Und am Abend startete unsere Riesen-Kinder-Disko mit DJ Frosty! Wir tanzten und hatten ganz viel Spaß. Als es dann zur Nachtruhe ging, schliefen wir schnell ein.

Leider mussten wir am nächsten Tag nach dem Frühstück schon abreisen. Es wartete der Weihnachtsferienbeginn auf uns. Unsere Eltern freuten sich, als sie uns dann am Mittag an der Schule abholen konnten.

Es war ein wunderbares Gemeinschaftserlebnis im Weihnachtsland auf dem Aschberg. Gerne kommen wir wieder!

*Aufgeschrieben von den Mitgliedern des Schülerparlamentes der Evangelischen Grundschule Göltzschtal*



## Angebote für Kinder

(wenn nicht anders angegeben: im Kirchgemeindehaus, Turngasse 6)

Kontakt: Daniel und Elisabeth Arnstadt

### Christenlehre:

dienstags 15.30 - 16.30 Uhr (3./4. Kl.)  
dienstags 17.00 - 18.00 Uhr (5./6. Kl.)

**Jungschar:** in Reumtengrün, mittwochs 15 Uhr

**Mädchenkreis:** jeweils Mittwoch in den geraden Wochen  
im Pfarrhaus, Kirchplatz 4



**KidsMÄK (3.-5. Kl.)** und **TeensMÄK (6.-8. Kl.)**  
15:15-16:15                      16:15-17:15



## Angebote für Jugendliche

(wenn nicht anders angegeben: im Kirchgemeindehaus, Turngasse 6)

### Konfirmandenunterricht in Auerbach:

(Kontakt: Pfr. Kaufmann, Gem.Päd. Arnstadt)

**7. Klasse:** montags, 15.00 Uhr

**8. Klasse:** montags, 16.00 Uhr  
außer in den Ferien

### Konfirmandenunterricht in Reumtengrün:

(Kontakt: Pfr. Kaufmann)

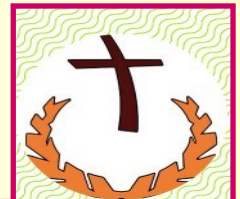
**7./8. Klasse (im wöchentlichen Wechsel):** dienstags, 16.30-18.00 Uhr  
außer in den Ferien



### Junge Gemeinde:

mittwochs, 19.00 Uhr in Rebesgrün

dienstags, 19.00 Uhr in Auerbach  
(Jugendräume)



VERANSTALTER: ARBEITSSTELLE KINDER-JUGEND-BILDUNG      Kirchenbezirk Vogtland

## FAMILIENPICKNICK

**1. MAI 2026**  
**IM PFARRGARTEN**  
**08538 REUTH,**  
**WALLSTRASSE 6**

**UNSER GAST:**  
**GESCHICHTEN-**  
**SCHNITZER**  
**SWEN KAATZ**

**START 14 UHR**  
**ENDE 17 UHR**

Mitbringen:  
Decke zum Sitzen  
und Picknick zum  
Snacken.

Familien, Kinder,  
Großeltern,  
Freundinnen und  
Freunde,  
Patentanten,  
Lieblingsonkel ...  
seid alle  
herzlich eingeladen.

Wir freuen uns  
über Spenden für die  
Arbeit mit und für  
Familien.

Ev.-luth. Kirchenbezirk Zwickau - Kasserverwaltung,  
BIC: GENODED1DKD, KD-Bank Dortmund  
IBAN: DE17 3506 0190 1665 0090 64  
Zweck: RT 2700.00.1150.01 Spende

Israel  
im Jahr 28 n. Chr.

## Kinderstadt 2026

**in Reumtengrün vom 3.-07. Aug.**  
**Immer von 9 -15.00 Uhr 5€ pro Tag**

Anmeldung:

### „Hauptgewinn“ Jugendgottesdienst am 29. Mai, 18.00 Uhr

Der diesjährige Sommer-Hauptgewinn wird in vielerlei Hinsicht besonders. Die Junge Gemeinde Bergen-Werda steckt mit dem Team der evjuvo schon jetzt mitten in den Vorbereitungen.

Am Freitag, den 29.05.26, ab 18 Uhr laden wir in die Turnhalle nach Werda zum Jugendgottesdienst, zur Wahl unserer neuen Bezirksjugendkammer und zu einem noch geheimen Aftershow-Liveact ein.

Das wird ein Fest! Am besten wird's sein, sich den Termin schon jetzt vorzumerken, um den Abend nicht zu verpassen!

## Tauf(erinnerungs)fest an der Göltzsch

Kurz vor dem Sommeranfang, wenn der Rodewischer Stadtpark in sattem Grün steht und das Wasser der Göltzsch ruhig vor sich hinplätschert, entsteht ein wunderbarer Ort für Begegnung, Gemeinschaft und gelebten Glauben. Am **Sonntag, den 14. Juni 2026**, laden wir Sie und Ihre Familie deshalb ganz herzlich an die **Parkbrücke nach Rodewisch** (Treppen, ggf.



Sitzkissen mitbringen) um **10.00 Uhr** zu einem **Open-Air-Gottesdienst** ein, der sich an Menschen aller Generationen richtet. Kinder, Eltern, Großeltern, Freunde und Neugierige – alle sind willkommen!

Im Mittelpunkt des Open-Air-Gottesdienstes steht die **Erinnerung an die Taufe**. Viele von uns wurden bereits als Kind getauft und erinnern sich daher nicht an den besonderen Moment. Doch die Taufe ist so viel mehr als nur ein einzelner Augenblick: Sie ist ein Versprechen Gottes, das unser ganzes Leben begleitet. Lassen Sie sich dazu einladen, sich Gottes

Zusage seiner Gnade neu bewusst zu werden.

Darüber hinaus eröffnet unser Open-Air-Gottesdienst eine besondere Möglichkeit: **Taufen** können direkt **in der Göltzsch** stattfinden, die sich durch den Stadtpark ihren Weg bahnt. Erwachsene, Jugendliche oder Kinder sind also herzlich eingeladen, den Taufsegen inmitten der Natur und im Kreis unserer Gottesdienstgemeinschaft zu empfangen.

Damit die Taufen gut vorbereitet werden können, bitten wir alle Interessierten um eine **Rückmeldung bis spätestens zum 1. Mai 2026**. So bleibt ausreichend Zeit für persönliche Gespräche und organisatorische Absprachen. Spontane Taufen ohne vorherige Anmeldung können an diesem Tag leider nicht berücksichtigt werden.

Nach dem Gottesdienst laden wir Sie herzlich ein, noch im Stadtpark zu bleiben und den Tag gemeinsam weiter zu genießen. Bei einem gemütlichen Beisammensein soll Zeit sein für Gespräche und Begegnungen. Ein Bühnenstück sorgt für Unterhaltung für Groß und Klein, und selbstverständlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein, damit niemand hungrig nach Hause gehen muss.

Kommen Sie vorbei, bringen Sie Ihre Familie, Freunde und Nachbarn mit und erleben Sie mit uns einen besonderen Juni-Tag. Wir freuen uns auf Sie – am 14. Juni 2026 im Stadtpark Rodewisch.

*Ihr Pfarrer Matthias Müller*

## Angebote für Musikalische

(wenn nicht anders angegeben: im Kirchgemeindehaus, Turngasse 6)

Kontakt: vertretungsweise KMD Ronald Gruschwitz (0151 24105155)

**Spatzenchor-Kindergarten:** freitags, 9.00 - 9.30 Uhr

**Mutti Kind-Singen :** freitags, 9.30 Uhr

**Kurrende:** donnerstags, 16.00 - 17.00 Uhr  
*außer in den Ferien*

**Band & Jugendchor:** freitags, 17.00 Uhr St. Laurentiuskirche  
**„Notenläufer-Chor“:** freitags, 18.00 - 19.30 Uhr (projektweise)  
**„Notenläufer-Band“:** freitags, 19.30 - 21.00 Uhr (projektweise)

**Kantorei / Kirchenchor:** donnerstags, 19.30 - 21.00 Uhr  
**Chor:** montags, 19.30 Uhr in Reumtengrün  
Leitung durch Kantorin D. Meier

**Auerbacher Kammerchor:** 18.04. 8.30 Uhr - 12.30 Uhr  
02.05. 8.30 Uhr - 12.30 Uhr  
16.05. 8.30 Uhr - 12.30 Uhr  
23.05. 13 Uhr Probe  
17 Uhr Konzert

**Flötenkreis:** nach Absprache, Kontakt: D. Meier

**Flötenkreis Consort:** donnerstags, 19.00 - 20.00 Uhr  
im KGH Rodewisch (Rützengrüner Str. 11)  
Leitung durch C. Helmboldt

**Flötenkreis für Anfänger:** freitags, 17 Uhr im  
Tischendorfhaus Lengenfeld  
Leitung durch Kantor J. Härtel (037606 36179)

**Bläuserschule:** **NEU:** donnerstags, 15.00 - 16.00 Uhr  
**Posaunenchor:** **NEU:** nach Absprache, Kontakt: U. Meier  
(03744/ 36 50 26)



JOHANN SEBASTIAN BACH

# OSTERORATORIUM

ST. LAURENTIUS KIRCHE AUERBACH



SONNTAG  
**5. APRIL**  
17 UHR

St. Laurentius Auerbach, 5. April, Ostersonntag, 17 Uhr

## Osteroratorium von Johann Sebastian Bach (BWV 249)

Neben dem Osteroratorium erklingen die Kantate BWV 4 „Christ lag in Todesbanden“, eine der schönsten Osterkantaten von J. S. Bach. Zugrunde liegt das heute leider selten gesungene gleichnamige Osterlied Martin Luthers. Im Jahrgang der sogenannten Choralkantaten ist sie eine der Herausragendsten.

Mitwirkende:

Barbara Christina Steude - Sopran, Marlene Herzog - Alt, Nico Eckert - Tenor, Georg Streuber - Bass | Auerbacher Kammerchor | Telemannisches Collegium Michaelstein | KMD Ronald Gruschwitz - Leitung

Einlass ab 16.30 Uhr, Eintritt: 23 €/ 18 €, ermäßigt 18 €/ 13 €

## Weitere Konzerte im Kirchspiel:

St.-Bartholomäus-Kirche Treuen, 18. April, 17 Uhr

### Konzert mit „Orange Voices“

Mitwirkende: Gospelchor Orange Voices  
Matthias Thomser - Kapellmeister

Einlass ab 16.30 Uhr

Eintritt frei - um Spenden für die Kirchenmusik wird gebeten



# Musik für Orgel & Chor

Auerbacher Kammerchor  
Daniel Gárdonyi (Würzburg)

## St. Laurentius Auerbach

23. Mai • 17 Uhr

Werke von

Zoltán Gárdonyi (120. Geburtstag / 40. Todestag)

Zsolt Gárdonyi (80. Geburtstag)

Eintritt frei – Kollekte für die Kirchenmusik an St. Laurentius erbeten

## St. Laurentius Auerbach, 23. Mai, 17.00 Uhr

### Vesper zum Pfingstfest – Musik für Orgel und Chor

Der Auerbacher Kammerchor lädt zu einem besonderen musikalischen Höhepunkt in die St. Laurentiuskirche ein:

Am Vorabend des Pfingstfestes gestaltet der Auerbacher Kammerchor eine Vesper mit Musik für Chor und Orgel.

Aus Anlass des 120. Geburts- und 40. Todestages von Zoltán Gárdonyi (1906 - 1986) sowie des 80. Geburtstages von Zsolt Gárdonyi (\*1946) widmet sich dieses Konzert der faszinierenden Chor- und Orgelmusik beider Komponisten. An der Orgel begleitet uns der Enkel und Sohn der Jubilare: Daniel Gárdonyi aus Würzburg.

Die Musik der Gárdonyis lebt von farbenreicher Harmonik, rhythmischer Lebendigkeit und ausdrucksstarker Melodik. Sie schlägt Brücken zwischen Vergangenheit und Gegenwart: von der spätromantischen Tonsprache zur Moderne und verbindet geistliche Tiefe mit klanglicher Farbigkeit. Das Programm lässt so einen musikalischen Dialog entstehen – zwischen Generationen, zwischen Chor und Orgel, zwischen Glaube und Klang.

Der Eintritt ist frei – um eine Kollekte für die Kirchenmusik an St. Laurentius wird herzlich gebeten.



### Bericht zur Musical-Rüstzeit 2026

Vom 16.02. bis 21.02.2026 verwandelte sich das Haus „Zum guten Hirten“ in Wohlbach/Vogtland in eine lebendige Musicalwerkstatt. Unter dem Titel „**Es ist vollbracht**“, dem Passionsmusical von Thomas Riegler, erlebten rund 30 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 20 Jahren eine intensive, kreative und segensreiche Woche. Begleitet wurden sie von vier hauptamtlichen und drei ehrenamtlichen Mitarbeitenden, die mit viel Engagement, Geduld und Freude durch die Tage führten.

Im Mittelpunkt stand die Passionsgeschichte – vom Einzug Jesu in Jerusalem bis hin zur Kreuzigung, jedoch immer mit dem hoffnungsvollen Ausblick auf die Auferstehung. Mit viel Einsatz probten die Teilnehmenden ihre Szenen, studierten Lieder ein und wuchsen dabei sowohl schauspielerisch als auch als Gemeinschaft immer enger zusammen.

Ein typischer Tag begann mit dem Wecken und einer gemeinsamen Morgenandacht. Nach dem Frühstück folgten intensive Probenzeiten, unterbrochen vom Mittagessen und einer „Frischluftrunde“, die bei viel Schnee und ziemlich kalten Temperaturen durchaus herausfordernd, aber auch erfrischend war. Am Nachmittag wurde weiter geprobt, bevor der Tag mit dem Abendessen und einer abwechslungsreichen Abendgestaltung ausklang.

Zu den besonderen Programmpunkten zählten unsere gemeinsamen Abende. Bei einem fröhlichen Kennenlernabend lernten wir neue Namen und Gesichter. Ein Highlight für alle Rüstzeitteilnehmer war auch unsere Agapemahl, das traditionell immer am vorletzten Abend bei Kerzenlicht stattfindet. Gerade der letzte gemeinsame Abend, der bunte Abend, bleibt vielen in besonderer Erinnerung. Ein Highlight war dabei sicherlich auch Marian als „aggressiver Busfahrer“ im Impro-Theater sowie beeindruckende Zaubertricks. An diesem Abend wurden gemeinsam Lobpreislieder gesungen, gelacht und dankbar auf die Woche zurückgeblickt.



Die Stimmung während der gesamten Woche war ausgesprochen gut. Es wurde viel gelacht, gemeinsam musiziert und gesungen – und natürlich durften auch ausgiebige Runden „Schnauzer“ nicht fehlen. Schnell entstand ein starkes Gemeinschaftsgefühl zwischen den Jüngeren und Älteren.

Die Musical-Rüstzeit 2026 war eine Woche voller Musik, Glauben, Gemeinschaft und unvergesslicher Momente. Zwischen Schneeflocken, Probenstress und Lobpreis wurde deutlich: Wenn viele junge Menschen ihre Gaben einbringen und gemeinsam an einem Ziel arbeiten, entsteht etwas Wundervolles.

„Es ist vollbracht“ – diese Worte klingen nach. Und sie wurden in dieser Woche nicht nur gesungen, sondern auch erlebt.

*Elaine Fiedler & Jonas Meier*

## Einladung Rogate-Frauentreffen

### Rogate-Gottesdienst und Frauentreffen

Unter dem Thema **Rut und Noomi – damit Leben weitergeht** laden wir herzlich zum Frauengottesdienst und Frauentreffen ein!

Rut und Noomi - zwei Frauen, die Verlust erleben und dennoch Zukunft wagen. Die in Solidarität und Liebe zueinander halten und gemeinsam neue Wege finden. Das Buch Rut ist eine biblische Geschichte, die Mut macht, dem Leben Raum zu geben. Damals wie heute.

Wir laden ein zu einer Auszeit für Besinnung, Hoffnung, Gebet und Gemeinschaft:

**Am 10. Mai 2026, in St.-Petri-Kirche Rodewisch**

**Zeit 14.00 Uhr mit Pfarrerin Dorothee Frölich-Mestars**

Bitte bringen Sie aus Ihrem Frauenkreis bzw. aus Ihrer Gemeinde als Gruß eine Blume mit. Während des Gottesdienstes wird eine Kinderbetreuung angeboten.

Anschließend findet ein gemeinsames Kaffeetrinken statt. (Bitte eine eigene Tasse mitbringen.) **Um besser planen zu können, melden Sie sich hierfür bitte bis zum 4. Mai im Kirchgemeindebüro Rodewisch (Tel. 03744 32561) an.**



## Angebote für Erwachsene

### Bibelkreis im Neubau (Albert-Schweitzer-Str. 33, vormals Café Klatsch)



Kontakt: Daniel Arnstadt  
montags, 18.20 Uhr Achtung Neue Zeit!!!  
**Achtung** der Bibelkreis pausiert jeden 2. Montag

**Bibellesekreis:** Kontakt: Irene Kleinert-Scholz  
27.04., 18.05.  
neue Zeit: 18.00 Uhr

**Frauenkreis:** Kontakt: Irene Kleinert-Scholz und Steffi Wündsch  
Di. 28.04., 26.05., 18.00 Uhr

**Seniorenachmittag:** Kontakt: Pfrn. Dr. Rabe  
Do. 02.04., 07.05., 04.06., 14.30 Uhr

**Bastelkreis:** **Startet wieder!!!**  
Kontakt: Dorit Leheis (Tel. 213476)  
**April: 07./ 14./ 21. und 24.**  
19.00 Uhr im Kirchplatz 4 (2. OG)  
Interessierte sollen sich bitte mit Frau Leheis in  
Verbindung setzen, ob die jeweiligen Termine so  
stattfinden.

**Gebetskreis im „Bücherwurm“ (Schlossplatz 3):**  
Kontakt: A. Ebert (ebert.andrea1@web.de)  
Mo. 20.04., 18.05., 16.00 Uhr



**Seniorentreff im „Bücherwurm“ (Schlossplatz 3):**  
Kontakt: Pfrn. Dr. Rabe  
Di. 28.04., 19.05., 13.30-15.30 Uhr



**„Bücherwurm“ - die Gemeindebibliothek**  
(Schlossplatz 3 - nahezu barrierefrei):  
Kontakt: Steffi Wündsch (Tel. 30 67 981)  
Di. 14.04 & 12.05. -> 16.00 -18.00 Uhr  
**Mi. 22.04. & 27.05. -> 09.30 - 11.30 Uhr**  
*stöbern, plaudern, wohlfühlen*



## Angebote für Erwachsene

### Medizinische Beratung zu gesundheitlichen Fragen:

Kontakt: Dr. Barbara Miesel (erreichbar über Pfarramt)

Dienstag: 14.04., 05.05., 02.06., 10-12 Uhr  
im Pfarramt - Nebenraum (Kirchplatz 4)

ohne Terminvereinbarung (andere Termine gern auf Anfrage!)



## Angebote in Rebesgrün

(Schillerstraße 10)

**Frauenkreis:** Do. 09.04. und 07.05. jeweils 15 Uhr  
**Hauskreis:** letzter Freitag im Monat, 20.00 Uhr,  
Kontakt: Fam. Zeh (03744 217578)

## Angebote in Reumtengrün

(Kirchweg 3)

**Frauenkreis:** Di., 07.04. und Di 05.05., jeweils 14.30 Uhr  
**Von Frauen für Frauen:** Mi. 20.05.26, 19.00 Uhr  
**Männertreff:** Di. 07.04. und 05.05., jeweils 19.00 Uhr  
**Hauskreis:** 2. Donnerstag im Monat, 19.00 Uhr,  
Kontakt: Fam. Uebel

## Kirchgemeinde Rebesgrün-Reumtengrün

- wo geht es mit uns hin?

Wir erleben zunehmend den Mangel an hauptamtlichen Mitarbeitern – es gibt auch in diesem Jahr wieder einen in den Ruhestand gehenden Pfarrer, aber es gibt keinen in Aussicht stehenden Nachfolger. Die vorhandenen Pfarrer/innen haben zunehmend größer werdende Aufgabenfelder. Diese Entwicklung fordert uns heraus, neu zu denken.

DESHALB:

**18. April 2026 – 15:00 Uhr mit Kaffeetrinken – Kirche Reumtengrün**



## Landeskirchliche Gemeinschaft Auerbach

Landeskirchliche Gemeinschaft, Zillestraße 6  
Kontakt und Infos: Andreas Malz (03744/215449)

### Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen!

#### April:

03.04.	Freitag	10:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde am Karfreitag
05.04.	Sonntag	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde zum Osterfest
07.04.	Dienstag	19.30 Uhr	Frauentreff und Männerstunde
12.04.	Sonntag	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
13.04.	Montag	16.00 Uhr	Frauenstunde
		19.00 Uhr	Bibelstunde
19.04.	Sonntag	—	keine Gemeinschaftsstunde
25.04.	Samstag	09.00 Uhr	Frühjahrsputz
26.04.	Sonntag	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
27.04.	Montag	19.00 Uhr	Gebetskreis
29.04.	Mittwoch	19.30 Uhr	Themen unserer Zeit in LKG Rodewisch „Sensibilität – Wie kann ich damit leben?“

#### Mai:

03.05.	Sonntag	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde (Lebenslieder), Imbiss
04.05.	Montag	16.00 Uhr	Frauenstunde
05.05.	Dienstag	19.30 Uhr	Frauentreff und Männerstunde
08.05.	Freitag	15.00 Uhr	Seniorenachmittag 55+ (s. Einladung)

10.05.	Sonntag	10.00 Uhr	Landeskonferenz Sachsenlandhalle Glauchau
17.05.	Sonntag	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
18.05.	Montag	19.00 Uhr	Bibelstunde
24.05.	Sonntag	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
25.05.	Montag	10.00 Uhr	Waldgottesdienst Stützengrün
31.05.	Sonntag	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde

## Landeskirchliche Gemeinschaft Beerheide

#### Kontakt:

Familie Nerger: 03744/200499 oder Familie Drechsel: 03744/211334

#### April:

05.04.	Sonntag	9:00 Uhr	Osterfrühstück anschließend...
		10:30 Uhr	Familiengottesdienst
07.04.	Dienstag	19:30 Uhr	Gebetskreis
12.04.	Sonntag	10:30 Uhr	Kinderstunde + Gemeinschaftsstunde
16.04.	Donnerstag	19:30 Uhr	Bibelstunde
19.04.	Sonntag	10:30 Uhr	Kinderstunde + Gemeinschaftsstunde
21.04.	Dienstag	19:30 Uhr	Gebetskreis
26.04.	Sonntag	10:30 Uhr	Kinderstunde + Gemeinschaftsstunde
28.04.	Dienstag	18:30 Uhr	Frauenstunde -mit Abendessen

#### Mai:

03.05.	Sonntag	10:30 Uhr	Kinderstunde + Gemeinschaftsstunde
05.05.	Dienstag	19:30 Uhr	Gebetskreis
09.05.	Samstag	08:00 Uhr	Frühjahrsputz
10.05.	Sonntag	10:00 Uhr	Landeskonferenz Sachsenlandhalle Glauchau <a href="https://m.youtube.com/watch?v=fwMPm3k1l-Y">https://m.youtube.com/watch?v=fwMPm3k1l-Y</a>
13.05.	Mittwoch	19:30 Uhr	Bibelstunde
17.05.	Sonntag	10:30 Uhr	Kinderstunde + Gemeinschaftsstunde
19.05.	Dienstag	19:30 Uhr	Gebetskreis
24.05.	Sonntag	17:00 Uhr	gemeinsames Grillen anschließend...
		19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
26.05.	Dienstag	19:30 Uhr	Frauenstunde
31.05.	Sonntag	10:30 Uhr	Kinderstunde + Gemeinschaftsstunde





FREIE  
PLÄTZE  
☎ 201212

# TAGESPFLEGE KEFFEL-HAUS

Wir machen aus dem Alltag  
echte Wohlfühltage.

## Unsere neue Tagespflege – ein Ort der Begegnung und Geborgenheit

Mit großer Freude stellen wir unsere neue Tagespflege vor – einen Ort, an dem Menschen Gemeinschaft, Unterstützung und Wertschätzung erfahren.

Unser Handeln ist getragen von christlichen Grundwerten. Wir begegnen jedem Menschen mit Wärme, Respekt und fachlicher Kompetenz. Dabei steht der ganze Mensch im Mittelpunkt – mit seinen Bedürfnissen, seiner Lebensgeschichte und seiner unverlierbaren Würde. Unser Ziel ist es, Lebensqualität zu erhalten und zu fördern sowie Angehörige spürbar zu entlasten.

## Was bedeutet Tagespflege?

Die Tagespflege ist ein teilstationäres Angebot für hilfebedürftige Menschen, die weiterhin zu Hause leben möchten und tagsüber in unserer Einrichtung betreut werden. Sie verbindet professionelle Pflege mit individueller Begleitung und schafft Raum für Gemeinschaft und Aktivität.

Unsere Gäste knüpfen Kontakte, entdecken neue Impulse und stärken ihre Fähigkeiten. Gemeinsame Aktivitäten, Gespräche und kleine rehabilitative Angebote geben dem Tag Struktur und Freude.

Eine besondere Entlastung erfahren pflegende Angehörige, die ihre Liebsten tagsüber gut begleitet wissen.

Ein Highlight sind unsere täglich frisch zubereiteten Mahlzeiten: ausgewogen, lecker und mit viel Sorgfalt gekocht – wie zu Hause.

Ein unverbindlicher „Probetag“ bietet die Möglichkeit, unsere Tagespflege kennenzulernen. Die Besuchstage können flexibel – von einem bis zu fünf Tagen pro Woche – gewählt werden.

Genießen Sie entspannte Stunden auf unserer sonnigen Terrasse direkt am Hofaupark. Ob bei einer Tasse Kaffee an der frischen Luft oder einem ruhigen Moment in der Sonne – hier lässt sich der Tag wunderbar verbringen.

Auf Wunsch steht ein Fahrdienst zur Verfügung, der unsere Gäste sicher hin- und zurückbringt.

Mit unserer Tagespflege möchten wir einen Ort schaffen, an dem sich Menschen angenommen fühlen – heute und in Zukunft.

Einen Ort, an dem Gemeinschaft trägt und Hoffnung lebendig bleibt.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie.



**TAGESPFLEGE im KEFFEL-HAUS**  
Göltzschtalstraße 37, 08209 Auerbach  
Telefon: 03744 201212  
[tagespflege@diakonie-auerbach.de](mailto:tagespflege@diakonie-auerbach.de)



## Hospizverein



HOSPIZVEREIN  
VOGTLAND e.V.

Unsere Termine im  
April/ Mai'26



Bild: J. Lorenz

*Seit 2001 ist der Hospizverein Vogtland e.V. mit seinen Angeboten für  
Schwerkranke Menschen, Trauernden und Ihren Angehörigen da.  
Hospizarbeit ist Hilfe von Mensch zu Mensch. Ehrenamtliche Helfer  
unterstützen Menschen und verschenken etwas freie Zeit.*

*Sie hören zu und spenden Trost und machen so Mut.*

Sie möchten diese Arbeit im Ehrenamt unterstützen, wollen mehr wissen  
über Krankheit, Sterben, Tod und Trauer, bei dem Sie neue, für Sie wertvolle  
zwischenmenschliche Erlebnisse und Begegnungen erfahren? Oder fühlen Sie  
sich hilflos am Bett eines Schwerkranken, im Gespräch mit Angehörigen oder

Trauernden? Dann dürfen Sie sich gern unter den angegebenen  
Telefonnummern melden und sich zu einem unserer Ehrenamtskurse  
anmelden.

VERANSTALTUNG	DATUM	ORT
Trauercafé Auerbach	jeden 3. Montag 15:00-17:00 Uhr >20.04.26 >18.05.26	Auerbach Bebelstraße 13
Beratung und Information zu Begleitung von Schwerkranken, Entlastung von Angehörigen, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung >nach telefonischer Vereinbarung<		

Informationen, Anmeldung und Kontakt unter: Hospizverein Vogtland e.V.

Auerbach: Bebelstraße 13  
Tel. 03744 3098450

Reichenbach: Bahnhofstraße 23 a  
Tel. 03765 612888 & 0174 7125976

www.hospizverein-vogtland.de · info@hospizverein-vogtland.de

## Namen und Adressen

Name	Straße	E-Mail	Telefon
Pfrn. Dr. Rabe (Pfarramtsleitung)	Schloßplatz 3	mandy.rabe@evlks.de	03744/ 2231946 0152/ 27334319
Pfrn. Kaufmann	Schillerstraße 10	johannes.kaufmann@evlks.de	03744/ 224336 0172/ 7936952
Vikar Pötschke		jan.poetschke@evlks.de	
Kantorin Meier	Lassallestr. 43	daniela.meier@evlks.de	03744/ 365026
Gemeindepädagogik Ehepaar Arnstadt	Hohe Straße 50	daniel.arnstadt@evlks.de elisabeth-arnstadt@gmx.de	0174/ 3657354 0175/ 8459344 03744/ 3093360
Gemeindepäd. Wolfram	Goethestraße 20 08233 Treuen	beate@team-wolfram.de	037468/ 3476
KGV-Vorsitzender Ullmann (Auerbach)	Schloßplatz 3	heiko.ullmann@evlks.de	03744/ 212385
Ev. Kindergarten St. Laurentius	Turngasse 6	kiga.auerbach@evlks.de	03744/ 212764
Ev. Grundschule Göltzschtal	Schulgasse 2 Reumtengrün	sekretariat@freie-schulen- goeltzschtal.de	03744/ 2247922
Diakonisches Werk	Alte Falkensteiner Straße 4	sekretariat@diakonie- auerbach.de	03744/ 261300
Diakonie- Pflegedienst	Reumtengrüner Str. 43	pflegedienst@diakonie- auerbach.de	03744/ 201212
KirchenBezirksSozial arbeit	Herrenwiese 9a	d.koehler@diakonieberatung- vogtland.de	03744/ 831212 0176/ 12613095
Telefonseelsorge		t.waldmann@ diakonieberatung-vogtland.de	0800/ 1110111 0800/ 1110222
Blaues Kreuz			0176/ 45823319
Superintendentur	Untere Endestr. 4	suptur.vogtland@evlks.de	03741/ 224317

**Zentrales Pfarramt mit Sitz in Treuen (Interim): Pfarrstr. 4, 08233 Treuen  
ksp.vogtland-christus@evlks.de | Tel. 037468/ 2561**



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel  
ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Dort werden auch Ortsabwesenheiten und Urlaubszeiten  
der Pfarrer:innen im Christus-Kirchspiel verwaltet, sodass  
Ihnen über die angegebene Rufnummer im Bedarfsfall  
ein:e Pfarrer:in vermittelt werden kann.